

Hive Hornet

LICHT/EQUIPMENT

Hive Hornet: Kompakte LED-Leuchte von Hive Lighting mit 100W Leistung und App-Steuerung für präzise Farbtemperatur-Kontrolle.

Technische Details Das Panel misst 30,5 x 30,5 x 5,1 cm und wiegt 2,3 kg. Ausgestattet mit 576 LEDs verfügt die Hornet über DMX-512-Steuerung und eine 16-Bit-Dimmkurve für flackerfreien Betrieb auch bei hohen Frameraten bis 20.000 fps. Die Abstrahlcharakteristik beträgt 120° ohne Modifier. Spannungsversorgung erfolgt über 100-240V AC oder 14,4V DC via V-Mount oder Gold-Mount Akku. Die Kühlungseffizienz erlaubt 100% Output bei Umgebungstemperaturen bis 40°C. Verfügbare Varianten umfassen die Hornet 200-C (200W), Super Hornet (300W) und Wasp 100-C (100W).

Geschichte & Entwicklung Hive Lighting führte die Hornet 2016 als Antwort auf den steigenden Bedarf nach akkubetriebenen, tageslichtfähigen LED-Panels ein. Die erste Generation hatte noch Probleme mit Farbverschiebungen bei extremen Temperaturen. 2018 folgte die überarbeitete Version mit verbesserter Farbtreue und erweiterten Wireless-Funktionen. 2021 kam die aktuelle Generation mit verbesserter App-Integration und präziserer Farbmischung auf den Markt.

Praxiseinsatz im Film Die Hornet eignet sich für mobile Drehs und Run-and-Gun-Produktionen. Bei der Netflix-Serie "Ozark" nutzte DoP Armando Salas mehrere Hornet-Panels für konsistente Ausleuchtung in Fahrzeugszenen. Die Wireless-Steuerung über die Hive-App ermöglicht Echtzeit-Anpassungen ohne Kabelsalat. Vorteil ist die hohe Akkubetriebsdauer von bis zu 2,5 Stunden bei 50% Output. Nachteil bleibt die im Vergleich zu größeren Panels begrenzte Lichtmenge für weitläufige Setups.

Vergleich & Alternativen Gegenüber der Aputure Nova P300C bietet die Hornet bessere Wireless-Integration, jedoch geringere Maximalhelligkeit. Die Litepanels Gemini 2x1 erreicht höhere Lichtausbeute, benötigt aber externes Netzteil. Moderne Alternativen wie die ARRI SkyPanel S30-C setzen auf größere Panels mit mehr Lichtoutput. Die Hornet bleibt erste Wahl bei akkubetriebenen Produktionen unter 300W, wo Mobilität vor absoluter Lichtleistung steht.